

Das V. Mommergedächtnis Konzert

Eupen. — Wie bereits angekündigt, findet morgen nachmittag um 5 Uhr in der Klosterkirche das V. Mommergedächtniskoncert statt. Die vereinigten Sänger des M.G.V. Marienchor und des Eupener Männerquartetts werden unter Leitung ihres Dirigenten Willy Mommer wiederum einige der besten Werke unseres so früh dahingeshiedenen Eupener Komponisten und Musikers Willy Mommer-Vater zum Vortrag bringen. Das dem Dirigenten bei dieser Gelegenheit zur Verfügung stehende Stimmenmaterial bürgt für künstlerische Leistungen, die alle Eupener Gesangliebhaber befriedigen dürften.

Das Programm wird mit dem dynamischen «Laudate Dominum» eröffnet, dem das lyrisch-omedne «Ave Maria» folgt. Weiter hören wir das «Sanctus», das seit 1911 nicht mehr vorgetragen wurde, und das im Mottestil geschriebene «Jesu dulcis». Das einzigartige «Requiem» wird als besonderer Sängergross zu dem Verstorbenen hinüberklingen; ihm folgen das «O salutaris» und das «Tantum ergo», zwei 8-stimmige Werke Mommers, deren Schönheit nicht mehr besonders hervorgehoben zu werden braucht.

Erwähnen wir noch, dass Pater Heribert vom Kloster Garnstock die verbindenden Texte spricht und Herr Heinrich Leusch die Begleitung an der Orgel übernommen hat.

Es wird also eine schöne Feier- und Gedenkstunde werden.